

# **Betriebsanleitung**

## **Nass-Schleifmaschine V-2AT-N**

# Inhalt

---

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>4</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
2.2	Sicherheitshinweise	5
2.3	Arbeitsbereich und Gefahrenbereich	7
2.4	Vorhersehbarer Fehlgebrauch	7
2.5	Sorgfaltspflicht des Betreibers	8
<b>3</b>	<b>Produktbeschreibung</b>	<b>9</b>
3.1	Übersicht Nass-Schleifmaschine V-2AT-N	9
3.2	Auflagetisch oszillierend	10
<b>4</b>	<b>Aufstellen und Erstinbetriebnahme</b>	<b>11</b>
4.1	Elektrischer Anschluss	12
4.2	Erstinbetriebnahme	12
4.3	Abmessungen	13
<b>5</b>	<b>Bedienung</b>	<b>14</b>
5.1	Checkliste vor jeder Inbetriebnahme	14
5.2	Arbeiten an der Maschine	14
5.3	Austauschen von Verschleissteilen	14
<b>6</b>	<b>Störungsbehebung V-2AT-N</b>	<b>16</b>
<b>7</b>	<b>Wartung und Reparaturen</b>	<b>17</b>
<b>8</b>	<b>Garantie</b>	<b>18</b>
<b>9</b>	<b>Haftung</b>	<b>18</b>
<b>10</b>	<b>Entsorgung</b>	<b>18</b>

# 1 Allgemeine Hinweise

---

## Identifikation

Maschine: VITAX Grinding Schleifmaschine  
Typ: V-2AT-N

Hersteller: Landert Motoren AG  
Unterweg 14  
CH-8180 Bülach  
Switzerland  
Tel. +41 44 863 51 11  
www.vitax.com

Ursprungsland: Die VITAX Schleifmaschinen wurden in der Schweiz konstruiert und gefertigt.  
Ausgabe: siehe Typenschild

Typenschild:  
(Symbolbild)



## Aufbewahrung

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Lieferung und ist immer bei der Maschine aufzubewahren. Sie muss jederzeit für den Benutzer zur Verfügung stehen. Änderungen vorbehalten.

Dokumentationsverantwortliche: VITAX | Landert Motoren AG, Verkauf

## Zielgruppen

Das Dokument richtet sich an Betreiber und Benutzer einer VITAX Schleifmaschine. Die Maschine ist von einer fachkundigen Person gemäss den Installationsvorschriften in Betrieb zu nehmen. Diese Anleitung instruiert den Betreiber und Benutzer im sicheren und effizienten Arbeiten mit der VITAX Schleifmaschine V-2AT-N (siehe Kapitel Sicherheit Seite 4 – 8) und hat Gültigkeit für deren Einsatz im Industriebereich.

## Aufbau der Dokumentation

Die Dokumentation beschreibt sämtliche Lebensphasen der Schleifmaschine (Installation, Betrieb, Wartung, Entsorgung). Sie wurde unter Berücksichtigung der EG-Richtlinie Maschinen 42/2006, Anhang 1, Nummer 1.7.4 «Betriebsanleitung» verfasst.

## 2 Sicherheit

Sicherheitshinweise müssen unbedingt beachtet werden! Nichtbeachtung kann Materialschäden und Verletzungen verursachen.

### Verwendete Symbole

#### VORSICHT!

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann leichte oder geringfügig irreversible Verletzung die Folge sein.

#### WARNUNG!

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann Tod oder schwerste irreversible Verletzung die Folge sein.



Dieses Symbol markiert Gefahrenhinweise, die im Umgang mit elektrischen Einrichtungen zu befolgen sind.



Dieses Symbol markiert Gefahren die bei starker oder massiver Staubeentwicklung beim Arbeiten an der Maschine entstehen können.



Dieses Symbol markiert Gefahren, welche Verletzungen durch rotierende Maschinenteile verursacht werden.



Dieses Symbol markiert Gefahren, welche beim Arbeiten an der Maschine Brandgefahr verursachen.



Dieses Symbol markiert Gefahren, welche beim Arbeiten an der Maschine Explosionsgefahr verursachen.



Dieses Symbol macht auf das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung aufmerksam. Zur Schutzausrüstung gehören immer eine Schutzbrille, Arbeitsschuhe, sowie bei Bedarf Handschuhe, Gehörschutz und Atemschutzmaske. Bei Maschinenbetrieb kann, je nach Art der verarbeitenden Materialien, der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel 70 dB (A) übersteigen. Es empfiehlt sich bei jedem Einsatz den Gehörschutz zu tragen. In jedem Fall die innerbetrieblichen Vorschriften zur Unfallverhütung beachten.



Die Betriebsanleitung muss vor dem Aufstellen oder Bedienen der Maschine gelesen und verstanden worden sein. Die Anweisungen sind zu befolgen. Fragen Sie ihre vorgesetzte Stelle, wenn die Betriebsanleitung fehlt oder wenn sie Passagen daraus nicht verstehen.

### Allgemeine Sicherheitshinweise

Die allgemeinen Sicherheitshinweise in diesem Kapitel informieren über mögliche Restgefahren, die trotz bestimmungsgemäßer Verwendung der Maschine permanent vorhanden sind, oder unerwartet auftreten können. Zur Vermeidung von Personen-, Sach- und Umweltschäden sind die Sicherheitshinweise von allen, an der Maschine tätigen Personen zwingend einzuhalten. Für diese Personen ist deshalb das Lesen, Verstehen und Befolgen dieses Kapitels Pflicht.

### Gesetzliche Bestimmungen

Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Betriebsanleitung sind die im Verwenderland und an dessen Standort geltenden gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz einzuhalten. Ebenso sind die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu befolgen.

## 2.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die VITAX Schleifmaschine ist eine Vorrichtung, welche zum Schleifen von Gegenständen im industriellen Gebrauch vorgesehen ist. Bei einem anderen Verwendungszweck muss der Hersteller auf jeden Fall kontaktiert werden, ansonsten wird keine Haftung bei Personen- oder Anlagenschäden übernommen. Jeder andere oder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss.

## 2.2 Sicherheitshinweise



### ⚠ VORSICHT!

Unsachgemässer Gebrauch der Maschine.

#### Sach- und Personenschäden!

- Die Maschine auf einer soliden Unterlage befestigen und gegen Umkippen sichern (siehe Kapitel 4 Aufstellen der Schleifmaschine Seite 11).
- Die Maschine vor Nässe schützen und nur in trockenen und geschlossenen Räumen aufstellen.
- Im Umkreis der Maschine muss genügend Platz (> 0,8 m) zum Arbeiten vorhanden sein. Der Arbeitsplatz muss gut beleuchtet und der Boden sauber und rutschfest sein.



### ⚠ WARNUNG!

Schleif-Feinstäube können im aufgewirbelten Zustand zur Explosion führen!

#### Explosionsgefahr!

- Das Schleifen von Magnesium und dessen Legierungen (Aluminium!) ist verboten.



### ⚠ WARNUNG!

Teile des Werkstückes oder der Schleifscheibe können herausgeschleudert werden.

#### Tod oder schwerste irreversible Verletzung!

- Tragen der persönlichen Schutzausrüstung ist Pflicht. Zur Schutzausrüstung gehören eine Schutzbrille, Arbeitsschuhe sowie bei Bedarf Handschuhe, Gehörschutz und Atemschutzmaske.
- Die Schleifscheiben vorschriftsgemäss montieren (siehe Kapitel «Austauschen von Verschleissteilen» Seite 15).
- Nach dem Scheibenwechsel die Welle von Hand drehen. Es darf zu keiner Berührung mit anderen Maschinenteilen (z. B. Schutzhaube, Auflagetisch etc.) kommen.





## ⚠️ WARNUNG!

Brandgefahr.

### **Verletzungsgefahr durch Verbrennungen!**

- Bearbeitete Werkstücke sind heiss. Stets Kühlwasser zum Kühlen des Werkstücks bereit halten.
  - Heisse Werkstücke nicht mit entflammaren Materialien in Kontakt bringen.
  - Durch Funkenflug können brennbare Materialien in Brand geraten. Brennbare Materialien nicht im Gefahrenbereich halten oder lagern.
  - Schleifstaub von Magnesium und dessen Legierungen (Aluminium!) ist leicht entzündlich.
- 



## ⚠️ WARNUNG!

Staub oder giftige Dämpfe.

### **Verletzungsgefahr durch Einatmen von Schleifstaub und giftiger Dämpfe!**

- Atemschutzmaske tragen.
  - Bei massiver Staub- und Dampfentwicklung muss ein geeignetes Staubabsaugsystem montiert werden.
  - Das Schleifen von gesundheitsgefährdenden und nicht erlaubten Materialien (z.B. Asbest, Holz, Magnesium etc.) ist verboten.
- 



## ⚠️ VORSICHT!

Rotierende Maschinenteile.

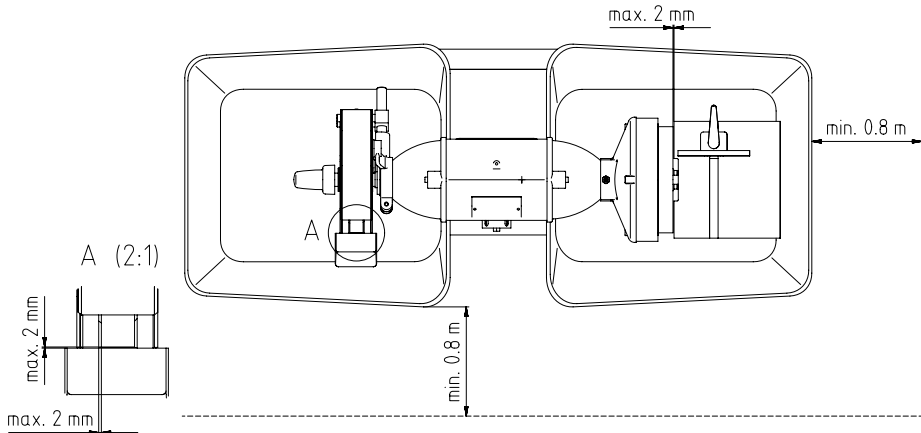
### **Verletzungsgefahr durch Einziehen!**

- Tragen der persönlichen Schutzausrüstung ist Pflicht. Zur Schutzausrüstung gehören immer eine Schutzbrille, Arbeitsschuhe und bei Bedarf Handschuhe, Gehörschutz und eine Atemschutzmaske.
  - Die rotierenden Schleifscheiben nicht mit Händen, Fingern oder anderen Körperteilen berühren. Verletzungsgefahr.
  - Beim Arbeiten anliegende Schutzkleider und bei Bedarf ein Haarnetz tragen.
  - Beim Arbeiten mit Kleinteilen darf nur mit Hilfsmitteln wie Zangen gearbeitet werden.
  - Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und gegen versehentliches Wiedereinschalten sichern. Die Stromzufuhr zur Maschine muss unterbrochen sein.
- 



## 2.3 Arbeitsbereich und Gefahrenbereich

- Arbeitsbereich und Fluchtweg mindestens 800 mm
- Abstand Schleifscheibe/Werkzeugaufgabe max. 2 mm



## 2.4 Vorhersehbarer Fehlgebrauch

Auflistung ist nicht abschliessend:

- In Betrieb nehmen der Maschine ohne Instruktion.
- In Betrieb nehmen der Maschine ohne vollständig bestückte Wellenenden.
- In Betrieb nehmen des Kühlmittelkreislaufs mit ungeeigneter Flüssigkeit (Sicherheitsdatenblatt beachten).
- Unwirksam machen und Entfernen von Sicherheitsvorrichtungen und Entfernen von Warnhinweisen.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren im Umfeld von offenen, sich bewegenden Maschinenteilen.
- Arbeiten ohne persönliche Schutzausrüstung.
- Schleifen von ungeeigneten Werkstoffen.
- Mangelhafte Überwachung von Teilen, die Verschleiss unterliegen.
- Vornehmen von Veränderungen an der Maschine ohne Zustimmung des Herstellers.
- Verwendung von Zubehör oder Ersatzteilen anderer Hersteller ohne Genehmigung von VITAX.

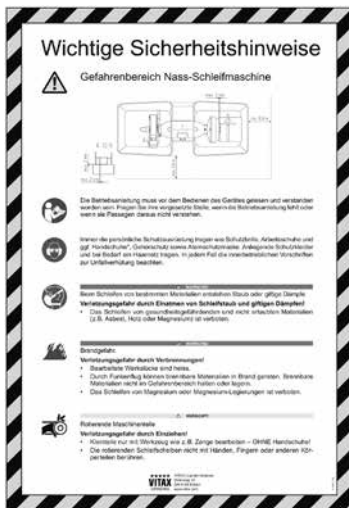
Bei einer nicht bestimmungsgemässen Verwendung besteht die Gefahr von Tod oder Verletzungen von Personen, Maschinenschäden und Schäden am verarbeiteten Material.

## 2.5 Sorgfaltspflicht des Betreibers

Die vom Hersteller vorgeschriebene Betriebs-, Wartungs- und Installationsbedingungen sind einzuhalten. Die Schleifmaschine darf nur von Fachleuten benutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die mit der Materie vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sind. Es unterliegt der Sorgfaltspflicht des Betreibers der Maschine, diese Massnahmen zu planen und ihre Ausführung zu kontrollieren.

Der Betreiber muss sicherstellen, dass

- die Maschine nur bestimmungsgemäss verwendet wird.
- die Maschine nur in einwandfreiem, funktionstüchtigem Zustand betrieben wird und besonders die Sicherheitseinrichtungen regelmässig auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden.
- alle an der Maschine angebrachten Sicherheits- und Warnhinweise erhalten und leserlich bleiben.
- alle Benutzer geschult und entsprechend dieser Betriebsanleitung instruiert sind.
- die Betriebsanleitung stets vollständig und in einem leserlichen Zustand am Einsatzort der Maschine zur Verfügung steht und zur künftigen Verwendung aufbewahrt wird. Die Betriebsanleitung der Eintauchpumpe ist ebenso Bestandteil der Betriebsanleitung V-704.

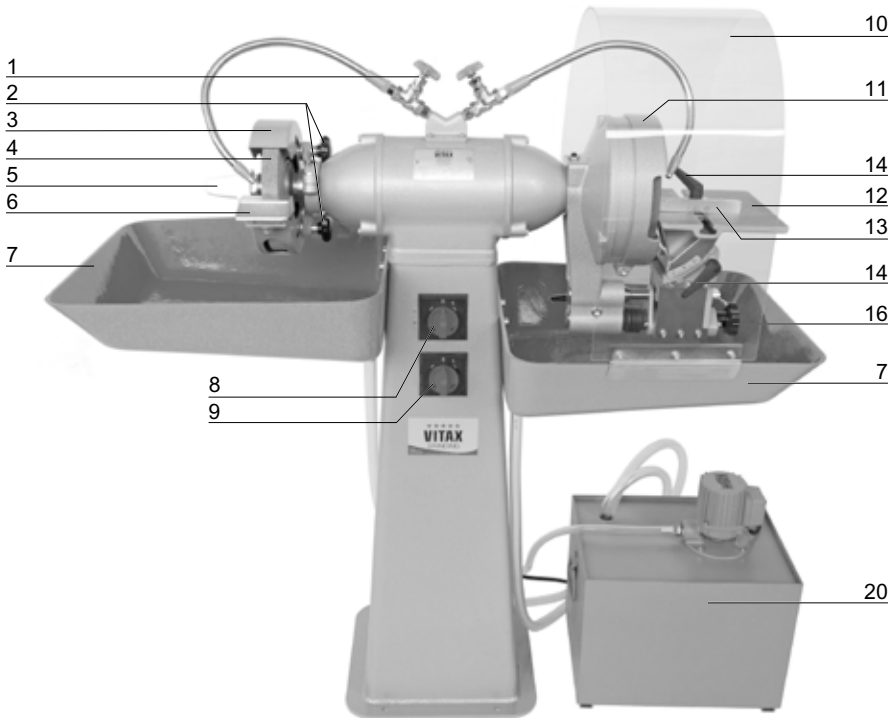


Das mitgelieferte Arbeitssicherheits-Plakat von VITAX (siehe Bild) ist am Einsatzort gut sichtbar anzubringen. Das Plakat muss stets in einem gut leserlichen Zustand sein.



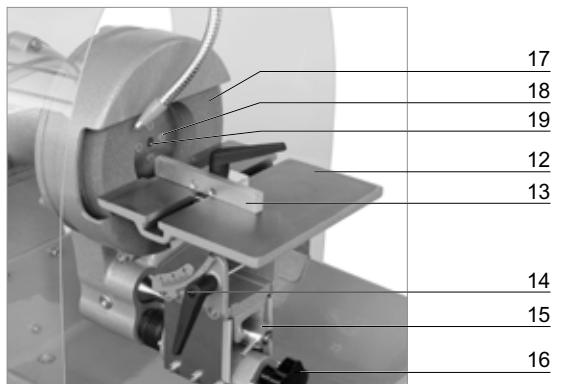
# 3 Produktbeschreibung

## 3.1 Übersicht Nass-Schleifmaschine V-2AT-N



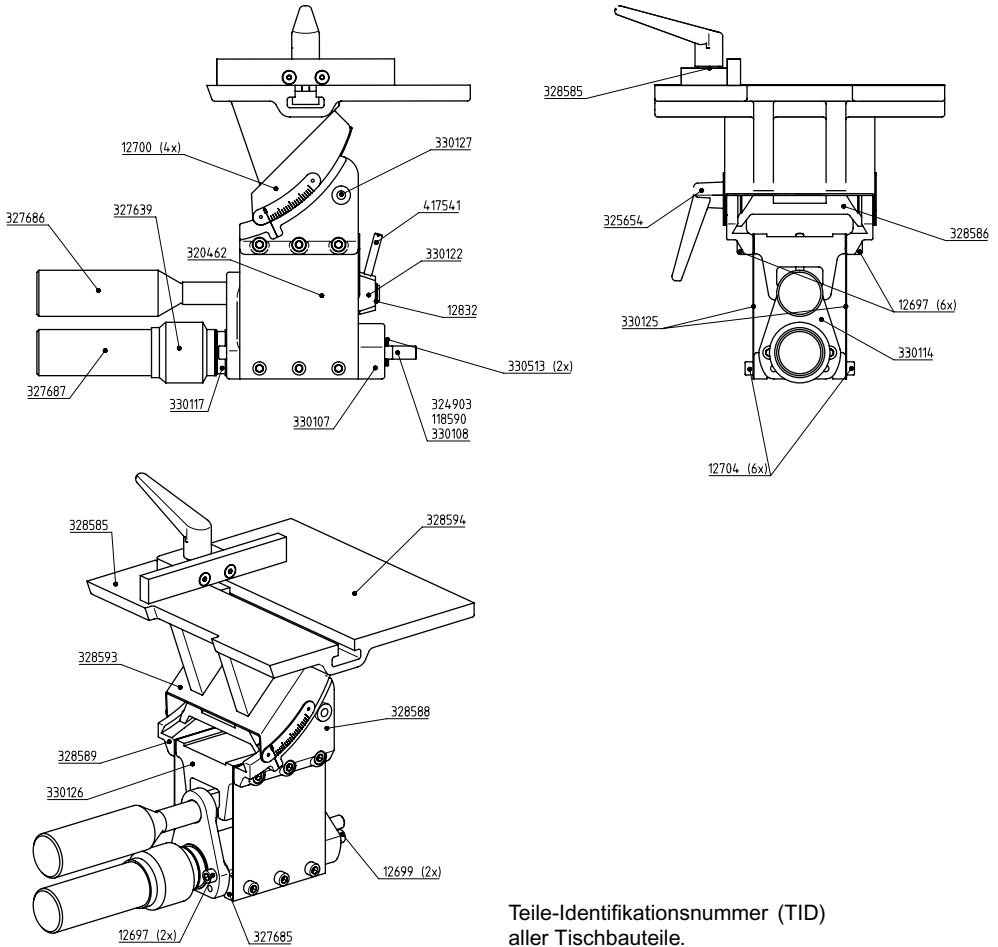
### Legende

- 1 Kühlmittel-Stellhahn
- 2 Sterngriff
- 3 Schutzhaube
- 4 Schleifscheibe
- 5 Wellenendschutzkappe
- 6 Werkzeugauflage
- 7 Wasserfangschale
- 8 Hauptschalter Schleifmotor
- 9 Ein- /Ausschalter Kühlmittelpumpe
- 10 Spritzschutz (transparent)
- 11 Spritzschutz
- 12 Auflagetisch
- 13 Anschlaglineal
- 14 Klemmschraube
- 15 Klemmstück
- 16 Axiale Tischverstellung
- 17 Topfschleifscheibe
- 18 Senkschrauben (4 ×) zu Pressscheibe
- 19 Innensechskantschraube für Topfschleifscheibenbefestigung
- 20 Kühlmittelbehälter mit Pumpe



## 3.2 Auflagetisch oszillierend

Für die Schleifanwendung wird mit der Klemmschraube (14) die Tischneigung und mit dem Anschlaglineal (13) die Werkstückposition festgelegt. Mit dem Sterngriff (16) kann der Tisch axial verstellt (Abstand zur Schleifscheibe kleiner als 2 mm halten) und dessen oszillierende Bewegung durch Drehen des Klemmstückes (15) blockiert werden (siehe auch Bild/Legende S. 9).



## 4 Aufstellen und Erstinbetriebnahme

---



### Vorsicht!

Unsachgemäßes Aufstellen der Maschine.

#### **Sach- und Personenschäden!**

- Die Schleifmaschine muss bei jedem Transport gesichert werden (z. B. auf Palette). Hoher Schwerpunkt – Gefahr des Umkippens.
  - Die Maschine muss fest und horizontal am Boden befestigt sein.
- 

### Vorsicht!

Unsachgemäßes Erstellen der Standfläche (Fundament).

#### **Gefahr von Korrosionsschäden und elektischen Kurzschlüssen.**

- Feuchter Beton führt im Maschinensockel, im Motorgehäuse und an den elektrischen Komponenten zu Kondenswasser.
- Frischer Beton benötigt zwei bis drei Wochen Trocknungszeit.

## 4.1 Elektrischer Anschluss



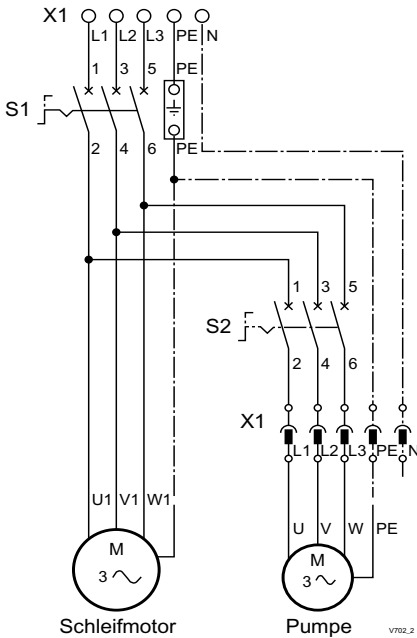
⚠ Vorsicht!

Elektrische Spannung.

### Verletzungsgefahr durch Stromschlag!

- Der elektrische Anschluss der Maschine darf nur durch autorisiertes Fachpersonal gemäss nachfolgendem Schema erfolgen.

- Netzspannung und Netzfrequenz des Schleifmotors müssen mit den Daten auf dem Typenschild übereinstimmen.
- Die Zuleitung ist über einen Fehlerstrom-Schutzschalter zu führen.
- Die vorgegebene Drehrichtung der Schleifmaschine und der Pumpe ist einzuhalten.



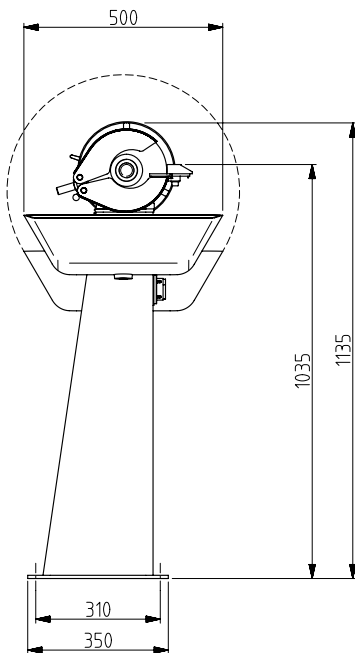
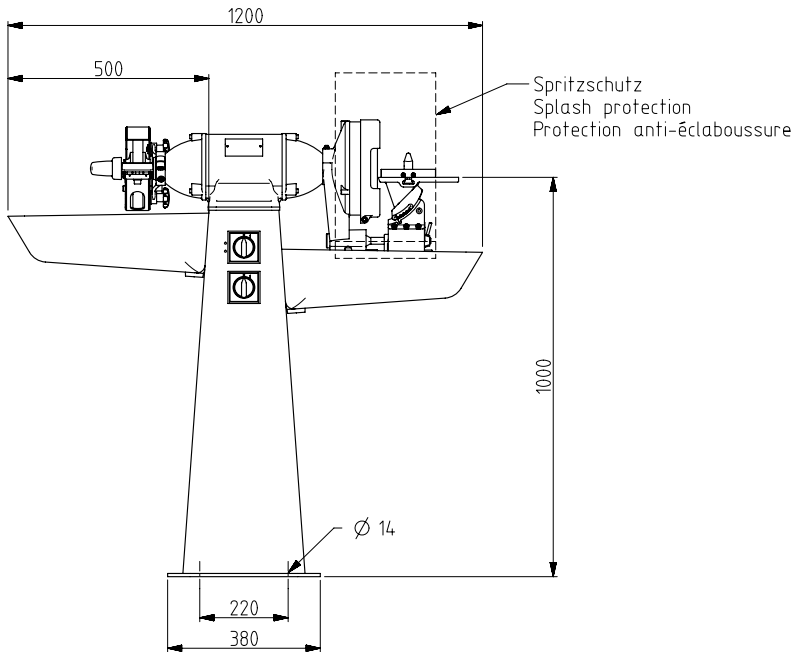
## 4.2 Erstinbetriebnahme

- Vor dem Inbetriebnehmen der Maschine sind die Schleifscheiben dem sogenannten Klangtest zu unterziehen. Ein leichtes Klopfen gegen die Scheibe muss einen hellen Klang ergeben (bei einem dumpfen Klang ist die Scheibe defekt).

### Drehrichtung beachten!

- Vor dem Typenschild stehend, muss die Welle der Maschine gegen die Person abwärts drehen. Drehrichtung der Pumpe gemäss Pfeil auf dem Motorengehäuse.

### 4.3 Abmessungen



V702\_4

# 5 Bedienung

---

## 5.1 Checkliste vor jeder Inbetriebnahme

- Der Arbeitsplatz muss gut beleuchtet, genügend gross bemessen und der Boden rund um die Schleifmaschine sauber sowie frei von Hindernissen sein.
- Jede Schleifscheibe ist von einem Schutzhaube umgeben. Die Schutzhaube muss korrekt eingestellt sein.
- Die Kühlmittel-Stellschläuche müssen auf die Arbeitsfläche gerichtet sein (nie über den Motor).
- Werkzeugauflage und Anlegelineale müssen korrekt eingestellt sein (Abstand zur Schleifscheibe höchstens 2 mm).
- Wellenzapfen müssen mit einer Schutzkappe versehen sein.
- Die Benutzer müssen instruiert sein.

## 5.2 Arbeiten an der Maschine



 **WARNUNG!**

Rotierende Maschinenteile.

**Verletzungsgefahr durch Einziehen!**

- Sicherheitshinweise auf den Seite 4 – 8 beachten.

- Schleifmaschine mit Handschalter einschalten.
- Kühlmittelpumpe einschalten und Stellhahn öffnen.
- Das zu bearbeitende Werkstück auf Schleifauflage auflegen. Sie können nun schleifen.
- Schleifmaschine mit Handschalter ausschalten.
- Die Schleifmaschine läuft nach dem Ausschalten nach.
- Erst in Arbeitsbereich greifen, nachdem die Schleifmaschine vollständig zum Stillstand gekommen ist.

## 5.3 Austauschen von Verschleissteilen



 **WARNUNG!**

Elektrische Spannung.

**Verletzungsgefahr durch unerwarteten Anlauf!**

- Bei Wartungs- und Servicearbeiten muss die Stromzufuhr zur Schleifmaschine unterbrochen und gegen Wiedereinschalten gesichert sein.
- Nur VITAX Originalzubehör und Ersatzteile verwenden.
- Nach dem Scheibenwechsel die Welle von Hand drehen. Es darf zu keiner Berührung mit anderen Maschinenteilen (z. B. Schutzhaube, Werkstückauflage, etc.) kommen.

### 5.3.1 Austauschen der Schleifscheibe

Die Schleifscheibe muss ersetzt werden, wenn die Werkstückauflage nicht mehr ordnungsgemäss eingestellt werden kann. Distanz max. 2 mm zur Schleifscheibe.

- Beide Sterngriffe lösen und die Schutzhauben Hälften öffnen und seitlich ab den Bolzen ziehen
- Die Wellenmutter lösen und die abgenützte Schleifscheibe mit beiden Pressflanschen abziehen
- Neue Schleifscheibe mittels Klangprobe prüfen. Dabei sollte ein leichtes Anschlagen einen glockigen Klang ergeben.

- Schleifscheibe mit den Pressflanschen montieren. Nötigenfalls kann durch gegensinniges Verdrehen der Pressflansche eine allfällige Scheibenunwucht kompensiert werden. Die Position „0-0“ bedeutet dabei ausbalanciert.



- Die Mutter festziehen.
- Schutzhaube montieren.
- Wellenendschutzkappe aufsetzen.
- Werkzeugauflagen einstellen.

### 5.3.2 Austauschen der Topfschleifscheibe (Abb. S. 9, 10)

- Auflagetisch von der Topfschleifscheibe zurückfahren oder die Tischplatte nach oben ausschwenken und entfernen.
- Spritzschutz entfernen.
- Die vier Senkschrauben der Pressscheibe lösen und die Schleifscheibe aus der Topfscheibenfassung ziehen.

Sollte die Maschine nach dem Scheibenwechsel vibrieren, ist die ganze Topfscheibenfassung zu demonstrieren und auszuwuchten.

- Die Innensechskantschraube vor dem Entfernen der Pressscheibe vollständig lösen.
- Auf der Rückseite der Topfscheibenfassung befinden sich an deren Umfang Gewindelöcher zur Befestigung von Schrauben als Wuchtgewichte.



**⚠ Vorsicht!**

Mögliche Beschädigung durch ungenügend gesicherte Schrauben

#### **Sach- und Personenschäden!**

- Alle Schrauben auf festen Sitz prüfen. Als Wuchtgewichte verwendete Schrauben müssen gesichert werden.

# 6 Störungsbehebung V-2AT-N

Störungsbehebung für Pumpe, siehe separate Betriebsanleitung.



**⚠️ WARNUNG!**

Elektrische Spannung.

**Verletzungsgefahr durch Stromschlag und unerwarteten Anlauf!**

- Bei Wartungs- und Servicearbeiten muss die Stromzufuhr zur Schleifmaschine unterbrochen und gegen Wiedereinschalten gesichert sein.

Störung	mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Maschine läuft nicht an	Energiezufuhr unterbrochen	Zuleitung, Absicherung kontrollieren
Motor brummt, läuft schleppend an und erwärmt sich	Unterbruch in einem Energiestrang	Zuleitung, Absicherung kontrollieren
Motor brummt, dreht aber nicht	Unterbruch in einem Energiestrang	Zuleitung, Absicherung kontrollieren
	Schleifscheibe oder Neigetisch blockiert Schleifscheibe	Schutzeinrichtung, Tisch ein-, nachstellen
Motor wird heiss	Überlastung oder zu hohe Schalt-häufigkeit	warten, abkühlen lassen
	falsche Netzspannung oder Motorschaltung	Hersteller oder autorisierte Person beiziehen
Kugellager wird heiss oder rattert	zu viel Schmutz, Verschleiss oder mechanischer Schlag	Reparatur notwendig
Maschine vibriert	Schmutzablagerung an rotierenden Teilen	reinigen
	ungleiche Abnutzung der Schleifscheibe	Scheibe abrichten
	Topf-/Schleifscheibe ist unrund und hat Schlag	Schleifscheibe wuchten und/oder abrichten
	Auswucht-Pressflansche verstellt (nur Flachscheibe)	Schleifscheibe mit Pressflanschen wuchten
Kühlmittelkreislauf ist fehlerhaft		siehe beigefügte Betriebsanleitung der Eintauchpumpe
Führen die genannten Punkte zur Fehlerbehebung nicht zum Erfolg, so ist eine weitere Abklärung, gegebenenfalls eine Reparatur, durch eine autorisierte Fachperson erforderlich.		



# 7 Wartung und Reparaturen

---



 **WARNUNG!**

Elektrische Spannung.

**Verletzungsgefahr durch unerwarteten Anlauf und Stromschlag!**

- Bei Wartungs- und Servicearbeiten muss die Stromzufuhr zur Schleifmaschine unterbrochen und gegen Wiedereinschalten gesichert sein.
- 

Grundsätzlich ist die VITAX Schleifmaschine wartungsfrei. Es genügt, die Maschine regelmässig vom Schleifstaub zu säubern und die Schutzeinrichtungen nachzustellen.

## 7.1 Reparaturen

Sollte eine Reparatur Ihrer Maschine nötig werden, wenden Sie sich direkt oder über Ihren Lieferanten an uns. Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden ([www.vitax.com](http://www.vitax.com)).

## 8 Garantie

---

- Wir gewähren die kostenlose Beseitigung von Mängeln an der Schleifmaschine, die innerhalb von 24 Monaten ab Verkaufsdatum beim Endverbraucher aufgetreten sind und auf einen Material- oder Herstellungsfehler zurück zu führen sind. Diese Garantie gilt für die Schweiz. Garantieleistungen an exportierten Maschinen werden via Exporteur ausgeführt. Wir behalten uns vor, defekte Teile auszubessern oder durch Neue zu ersetzen. Ausgetauschte Teile gehen in unser Eigentum über.
- Unsachgemässe Verwendung oder Behandlung sowie die Öffnung der Maschine durch nicht autorisierte Reparaturstellen führen zum Verlust des Gewährleistungsanspruchs. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind: Beschädigungen durch Eindringen von Wasser oder sonstigen Flüssigkeiten, abgeschnittene und beschädigte Kabel, Motorschäden sowie mechanische Schäden durch unsachgemässe Überlastung. Ebenfalls ausgeschlossen sind Verschleissteile wie z.B. Schleifscheiben, Schleifbänder etc.
- Gewährleistungsansprüche können nur bei unverzüglicher Meldung von Mängeln anerkannt werden. Durch Ausführung von Gewährleistungen wird die Verjährung nicht automatisch verlängert.
- Durch die von uns übernommenen Gewährleistungs-Verpflichtungen werden alle weitergehenden Ansprüche des Käufers, insbesondere das Recht auf Wandelung, Minderung oder Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen ausgeschlossen.
- Dem Käufer steht, je nach Wahl, das Recht auf Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises) oder Wandelung (Rückgängigmachung des Kaufvertrages) zu, falls es uns nicht gelingt, evtl. auftretende Mängel innerhalb einer angemessenen Frist zu beseitigen.

## 9 Haftung

---

VITAX | Landert Motoren AG ist nicht verantwortlich für Unfälle und Folgeschäden, die aus der Anwendung oder Benutzung der VITAX Schleifmaschine entstehen können. Landert Motoren AG macht keine Vorgaben oder Eignungsempfehlungen für spezifische Schleifkonzepte. Der Käufer, Konstrukteur und/oder Monteur der VITAX Schleifmaschine muss selbst entscheiden, ob die Maschine für eine gegebene Anwendung geeignet ist. Landert Motoren AG lehnt zudem jede Verantwortung ab für Schäden oder Verletzungen, die durch Abänderungen der Maschine entstehen. Mitarbeiter der Landert Motoren AG sind nicht autorisiert, diese Bedingungen ohne schriftliche Zustimmung und rechtsgültige Unterschrift der Firmenleitung der Landert Motoren AG abzuändern.

## 10 Entsorgung

---

Bei der Entsorgung müssen die nationalen und örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Industrieabfällen beachtet werden.





Hersteller:

**VITAX** | Landert Motoren AG

CH-8180 Bülach

Phone +41 (0)44 863 51 11

Fax +41 (0)44 863 55 22

[www.vitax.com](http://www.vitax.com)

[info@vitax.com](mailto:info@vitax.com)

Erstausgabe: 11.8.2014 / Technische Änderungen vorbehalten!  
Wir drucken auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier.  
Landert Motoren AG ist zertifiziert nach ISO 9001.

VITAX ist eine Division und ein registriertes Markenzeichen der Landert Motoren AG